



**VR-Bank eG
Magstadt-Weissach**

Wir sind dort, wo Sie uns brauchen.

JAHRESBERICHT 2022



Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr, die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wurde vom zuständigen Prüfungsverband geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der satzungsgemäßen Amtszeit scheidet Frau Corinna Zaiser, Herr Horst Dertinger, Herr Harald Kohler sowie Herr Dr. Hermann Völlinger aus dem Aufsichtsratsgremium aus. Alle Aufsichtsratsmitglieder stellen sich zur Wiederwahl. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrats ist zulässig. Durch die zur Wiederwahl stehenden amtierenden Aufsichtsratsmitglieder steht eine ausreichende Zahl an qualifizierten Bewerbern zur Verfügung.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Magstadt, 21.06.2023

Der Aufsichtsrat

Dr. Dieter Steegmüller, Vorsitzender

Bericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2022 der VR-Bank eG Magstadt-Weissach

Bericht des Vorstands

Als Genossenschaftsbank besteht unsere Kernaufgabe darin, die wirtschaftliche Entwicklung unserer Mitglieder und Kunden zu fördern und zu betreuen. Darin gründet auch die enge regionale Bindung an das Geschäftsgebiet Magstadt, Weissach und Eberdingen-Nussdorf.

Die Bilanzsumme zum Bilanzstichtag 31.12.2022 betrug 278.522 T€ (im Vorjahr 280.411 T€), was einer Reduzierung von 0,67% zum Vorjahr entspricht. Die durchschnittliche Bilanzsumme (dBS) gemäß Bilanzstatistik betrug im Geschäftsjahr 283.177 T€ (Vorjahr 269.448 T€).

Die Buchkredite wiesen im Vergleich zum Vorjahr einen Anstieg um 1% bzw. 139.602 T€ aus. Im Geschäftsjahr ist das Kundenkreditgeschäft zu gleichen Teilen (privat und gewerblich) ausgebaut worden. Der Schwerpunkt unseres Kreditgeschäftes liegt im Bereich der Privatkunden, insbesondere bei privaten Immobilienfinanzierungen, die mehr als 62,2% ausmachen.

Das bilanzielle Kundeneinlagevolumen reduzierte sich im Berichtszeitraum um 3,3% auf 243.432 T€ (Vj.: 251.725 T€). Die EZB-Zinserhöhungen haben dazu geführt, dass Spareinlagen zum Teil in höherverzinsliche Anlageprodukte bzw. in Produkte unserer Verbundpartner umgeschichtet wurden. Ferner wirkte sich der Abfluss von bei uns in Zeiten niedriger Zinsen „geparkten“ Gelder auf die Kundeneinlagen aus.

Der Zinsüberschuss ist im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr um 9,8% gesunken. Die rückläufigen Zinserträge aus den Kundenforderungen sowie der durch die Leitzinserhöhung gestiegene Zinsaufwand konnten durch die ebenfalls gesunkenen Ausschüttungen aus dem Spezialfonds bzw. Wertpapieranlagen nicht in gleichem Maße kompensiert werden.

Der Provisionsüberschuss ist gegenüber dem Vorjahr um 104 T€ bzw. -6,7% auf 1.411 T€ gesunken und entspricht 0,50% dBS. Beim Provisionsergebnis liegt der Schwerpunkt auf den Erträgen aus dem Zahlungsverkehr sowie dem Vermittlungsgeschäft mit den Verbundpartnern. Dieses hat sich gegenüber dem Vorjahr ebenfalls rückläufig entwickelt. Ferner führte die Zins- und Immobilienpreisentwicklung zu einem deutlich unter Planung liegenden Provisionsertrag aus dem Immobilienvertrieb.

Unser Betriebsergebnis vor Bewertung ist im Vergleich zum Vorjahr um 73,8% geringer und stellt mit 247 T€ bzw. 0,09% der durchschnittlichen Bilanzsumme einen deutlich unter dem Planwert von 0,5% der dBS liegenden Wert dar.

Das Betriebsergebnis nach Risikovorsorge war von den Verwerfungen an den Börsen im Zusammenhang mit einer sehr schnellen Zinswende, sehr hoher Inflation, gestiegenen Energiepreisen und dem Russland-Ukraine-Krieg gekennzeichnet. Der sich ergebende Berichtigungsbedarf ist grundsätzlich nicht auf Bonitätsverschlechterungen, sondern die Marktwertentwicklungen zurückzuführen. Zum Ausgleich des Risikoergebnisses wurde das Betriebsergebnis vor Risiko und die Auflösung von Rücklagen herangezogen werden.

Die Ertragslage 2022 entwickelte sich nicht wie geplant. Auch wenn wir das Ergebnis vor Risiko akzeptieren können, befriedigt das Gesamtergebnis nicht.

Der bilanzielle Jahresüberschuss beträgt 279 T€ Diesen wollen wir für die Zahlung einer Dividende von 3,0% an unsere Mitglieder und für die Dotierung der Rücklagen verwenden.

Gegenüber dem Vorjahr blieb unser bilanzielles Eigenkapital mit mehr als 25 Mio. € bzw. rund 9% der Bilanzsumme stabil.

Gegenüber dem Vorjahr ist die harte Kernkapitalquote von 14,1% auf 13,08% gesunken. Die Gesamtkapitalquote entwickelte sich von 15,7% auf 14,22% rückläufig. Die Vermögenslage der Bank ist angemessen und geordnet. Die vorgegebenen Anforderungen der CRR (Capital Requirements Regulation, Kapitaladäquanzverordnung) und KWG (Kreditwesengesetz) wurden von uns im Geschäftsjahr 2022 immer eingehalten.

Im Berichtsjahr wurde beschlossen, die 100%ige Tochtergesellschaft VBM Hausverwaltung GmbH zu liquidieren.

Die bei der Fairnancial GmbH bestehende Minderheitsbeteiligung entwickelte sich erfreulich im geplanten Rahmen.

Die Bank ist betriebsgerecht finanziert. Die Zahlungsfähigkeit unseres Instituts war im abgelaufenen Geschäftsjahr nach Art, Höhe und Fristigkeit gegeben. Die monatlichen Meldungen einer LCR (Liquiditätsdeckungsquote) wiesen im Berichtszeitraum 2022 durchgehend einen Wert von mindestens 100% aus. Die Zahlungsfähigkeit unseres Instituts war im abgelaufenen Geschäftsjahr nach Art, Höhe und Fristigkeit gegeben. Die monatlichen Meldungen der Liquidity Coverage Ratio (LCR) wiesen im Berichtszeitraum 2022 durchgehend einen Wert von mindestens 100% aus. Zum Bilanzstichtag lag die Stresskennzahl auf einen Monat bei 131,75%. Die Stresskennzahl auf ein Jahr - Net Stable Funding Ratio (NSFR bzw. strukturelle Liquiditätsquote) - betrug 124,88%.

Die faire Beratung und der zuverlässige Service unseres Hauses gewährleiten zufriedene Kunden. Wir danken unseren Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Geschäftsverbindung.

Begleitet wurde die Arbeit der Geschäftsleitung durch das Aufsichtsgremium. Unser besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Gremiums, die ihre Überwachungsfunktion in regelmäßigen Sitzungen stets aufmerksam wahrgenommen haben.

Ferner gilt es den Mitarbeitern und Führungskräften zu danken, die diese Entwicklung in den internen Bereichen der Produktions- und Steuerungsbank sowie in den Markt Bereichen stets kompetent und motiviert umgesetzt und begleitet haben.

Wir freuen uns auch in Zukunft über die wirtschaftliche Förderung und gute Zusammenarbeit mit unseren Mitgliedern und Kunden sowie der Region, in der wir leben und arbeiten.

Magstadt, 21.06.2023

Der Vorstand

Andreas Zeller

Klaus Vikuk

	Geschäftsjahr				Vorjahr TEUR
	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			1.659.062,34		9.976
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			0,00		1
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(1)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	1.659.062,34	0
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			22.660.744,83		23.453
b) andere Forderungen			2.043.099,02	24.703.843,85	2.027
4. Forderungen an Kunden				139.602.819,10	138.212
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	83.475.437,05				(73.065)
Kommunalkredite	194.927,49				(258)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten	0,00				0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		7.765.658,38			5.588
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	7.765.658,38				(5.588)
bb) von anderen Emittenten		20.682.759,01	28.448.417,39		18.522
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	15.410.448,11				(14.581)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	28.448.417,39	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				61.092.583,30	63.872
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			6.906.695,35		6.907
darunter:					
an Kreditinstituten	652.728,49				(653)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			333.310,00	7.240.005,35	333
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	322.000,00				(322)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				0,00	50
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				1.325.750,00	1.357
darunter: Treuhandkredite	1.325.750,00				(1.357)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			3.601,00		6
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	3.601,00	0
12. Sachanlagen				14.049.465,35	9.666
13. Sonstige Vermögensgegenstände				387.374,08	423
14. Rechnungsabgrenzungsposten				9.000,00	18
Summe der Aktiva			<u>278.521.921,76</u>	<u>280.411</u>	

					Passivseite
		Geschäftsjahr			Vorjahr
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			<u>7.061.773,73</u>	7.061.773,73	7.851
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		48.288.064,52			48.196
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>334.452,44</u>	48.622.516,96		2.087
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		194.005.666,61			192.659
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>803.314,41</u>	<u>194.808.981,02</u>	243.431.497,98	932
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen					
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			<u>0,00</u>	0,00	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand					
				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten					
darunter: Treuhandkredite					
	1.325.750,00			1.325.750,00	(1.357)
5. Sonstige Verbindlichkeiten					
				719.306,54	233
6. Rechnungsabgrenzungsposten					
				10.532,02	12
6a. Passive latente Steuern					
				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen					
			42.638,00		46
b) Steuerrückstellungen					
			0,00		130
c) andere Rückstellungen					
			<u>874.482,08</u>	917.120,08	854
8. [gestrichen]					
				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten					
				0,00	0
10. Genussrechtskapital					
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig					
	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken					
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB					
	0,00			7.087.000,00	8.448
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital					
			3.308.500,00		3.131
b) Kapitalrücklage					
			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		6.959.000,00			6.849
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>7.421.000,00</u>	14.380.000,00		7.311
d) Bilanzgewinn					
			<u>280.441,41</u>	<u>17.968.941,41</u>	<u>316</u>
Summe der Passiva				<u><u>278.521.921,76</u></u>	<u><u>280.411</u></u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln					
		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen					
		6.542.174,17			7.442
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten					
		<u>0,00</u>	6.542.174,17		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften					
		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen					
		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen					
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften					
	0,00		<u>5.357.551,93</u>	5.357.551,93	6.864
					(0)

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022

	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		2.378.715,89			2.404
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>314.493,86</u>	2.693.209,75		324
darunter: in a) und b)					
angefallene negative Zinsen	98,07				(1)
2. Zinsaufwendungen			<u>72.010,59</u>	2.621.199,16	60
darunter: erhaltene negative Zinsen	35.176,79				(51)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			1.158.196,99		1.507
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			205.992,97		244
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			<u>0,00</u>	1.364.189,96	0
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			1.612.572,57		1.712
6. Provisionsaufwendungen			<u>171.571,65</u>	1.441.000,92	167
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				529.742,02	593
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		2.462.340,43			2.502
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>540.379,06</u>	3.002.719,49		589
darunter: für Altersversorgung	69.434,55				(115)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>2.396.950,69</u>	5.399.670,18	2.245
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				274.686,38	260
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				34.882,83	20
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00		4
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>1.351.572,75</u>	1.351.572,75	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			2.709.213,22		0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			<u>0,00</u>	-2.709.213,22	23
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				<u>0,00</u>	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				-1.110.747,80	961
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			<u>0,00</u>		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-41.337,53		43
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>13.037,28</u>	-28.300,25	5
24a. Erträge aus der Auflösung des Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>1.361.000,00</u>	-600
25. Jahresüberschuss				278.552,45	313
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				<u>1.888,96</u>	2
				280.441,41	315
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
				280.441,41	315
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			0,00		0
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>0,00</u>	0,00	0
29. Bilanzgewinn				<u>280.441,41</u>	<u>316</u>

Informationen (Auszug aus Anhang und Lagebericht)
für das Geschäftsjahr 2022 der VR-Bank eG Magstadt-Weissach

1. Eigenkapital:

Das bilanzielle Eigenkapital sowie die Eigenmittelausstattung und Kapitalquote stellen sich gegenüber dem Vorjahr wie folgt dar:

Eigenmittel	Berichtsjahr		Veränderung zu 2021	
	TEUR	2021 TEUR	TEUR	%
Eigenkapital laut Bilanz ¹⁾	25.056	26.054	-999	-3,8
Eigenmittel (Art. 72 CRR)	24.461	27.852	-3.391	-12,2
Harte Kernkapitalquote	13,08%	14,1%		
Kernkapitalquote	13,08%	14,1%		
Gesamtkapitalquote	14,22%	15,7%		

1) Hierzu rechnen die Passivposten 9 (Nachrangige Verbindlichkeiten) 10 (Genussrechtskapital), 11 (Fonds für allgemeine Bankrisiken) und 12 (Eigenkapital).

Die relevanten Vorgaben des KWG sowie der CRR wurden eingehalten.

2. Mitgliederbewegung:

Veränderung	Anzahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile	Haftsummen €
Anfang 2022	5.145	60.495	3.024.750
Zugang 2022	133	5.712	283.500
Abgang 2022	164	1.902	95.850
Ende 2022	5.114	64.248	3.212.400

Der Abgang der Haftsumme ist im Wesentlichen auf die Reduzierung der satzungsmäßigen Haftsumme zurückzuführen.

Der Anstieg der Haftsumme ist auf die Erhöhung der Geschäftsanteile zurückzuführen.

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder
haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um EUR 187.650

Die Haftsummen haben sich vermehrt um EUR 187.650

Die Höhe je Geschäftsanteil EUR 50

Die Höhe der Haftsumme je Geschäftsanteil beträgt EUR 50

Gem. § 40 der Satzung der Genossenschaft ist die Nachschusspflicht der Mitglieder auf die Haftsumme beschränkt. Ab dem 01.01.2022 ist die Nachschusspflicht der Mitglieder ausgeschlossen.

3. Zahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer:

	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Prokuristen	3	0
Sonstige kaufmännische Mitarbeiter	27	10
Nicht kaufmännische Mitarbeiter	<u>0</u>	<u>3</u>
	30	<u>13</u>

Außerdem wurden durchschnittlich 5 Auszubildende beschäftigt.

Zum Jahresende beschäftigten wir einschließlich Vorstand und Auszubildende 51 Mitarbeiter/innen (Vorjahr 46). Diese Beschäftigtenzahl entspricht zum Bilanzstichtag einer Vollzeitäquivalenz von 43,3 Mitarbeitern.

Die durchschnittliche Betrachtung der Beschäftigtenzahl gem. HGB (ohne Vorstand und Auszubildende aber mit Prokuristen und nicht kaufmännischen Mitarbeitern) weist 43 Mitarbeiter aus. Hiervon waren gerundet 30 Mitarbeiter Vollzeit und 13 Mitarbeiter in Teilzeit beschäftigt.

Das durchschnittliche Alter unserer Mitarbeitenden liegt bei 40,86 Jahren. Die durchschnittliche Beschäftigungsdauer seit Dienstantritt in der Bank liegt bei 8,25 Jahren. Der Anteil an weiblichen Führungskräften beträgt 50%.

4. Nahestehende Organisationen:

VR-Bank eG Magstadt-Weissach-Stiftung

Alte Stuttgarter Straße 4

71106 Magstadt

Stiftungsvorstand:

Berger, Oliver; Dertinger, Horst (ab 24.10.2022); Putzlacher, Svetlana; Schlachter, Eugen (ab 01.12.2022); Straßer, Jörg (bis 15.06.2022); Zeller, Andreas; Zaiser, Jochen (bis 30.09.2022)

VBM Hausverwaltung GmbH i.L.

Alte Stuttgarter Straße 4

71106 Magstadt

Geschäftsführung:

Aristotelis Vrakas

5. Zuständiger Prüfungsverband:

Genossenschaftlicher Prüfungsverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Woldegker Straße 27

17033 Neubrandenburg

6. Mitglieder des Vorstands der Genossenschaft:

Zeller, Andreas, -Vorsitzender-, Geschäftsleiter - Handelsvorstand/Vertrieb

Zaiser, Jochen, Geschäftsleiter, Überwachungsvorstand/ Produktion und Steuerung. Aus der Organschaft ausgeschieden am 30.09.2022

Schlachter, Eugen, Geschäftsleiter, - Überwachungsvorstand/Produktion und Steuerung. In die Organschaft eingetreten am 01.12.2022

7. Mitglieder des Aufsichtsrats der Genossenschaft:

Stegmüller, Dr. Dieter, - Vorsitzender -, selbständiger Ingenieur
Kienle, Gabriele, - stellvertretende Vorsitzende - Dipl.-Handelslehrerin
Pröllochs, Andreas, - stellvertretender Vorsitzender -, Dipl.-Betriebswirt (BA)
Berger, Oliver, Wirtschaftsingenieur
Dertinger, Horst, selbständiger Landwirtschaftsmeister
Kohler, Harald, Dipl.-Kfm.
Langsch, Carmen, Notarangestellte (bis 15.06.2022)
Mäusle, Martin, Oberstudienrat (ab 15.06.2022)
Putzlacher, Svetlana, Geschäftsführerin
Schneider, Gerhard, Rentner
Sluyterman van Langeweyde, Christian, Maschinenbau-Ingenieur FH (ab 15.06.2022)
Straßer, Jörg, Gebietsverkaufsleiter (bis 15.06.2022)
Völlinger, Dr. Hermann, selbständiger Berater
Zaiser, Corinna, Geschäftsführerin

8. Vorschlag für die Ergebnisverwendung:

Der Jahresabschluss 2022 wurde satzungsgemäß im ersten Quartal 2023 erstellt.

Der Jahresabschluss weist eine Bilanzsumme von 278.521.921,76 € aus. Der ausgewiesene Bilanzgewinn beträgt 280.441,41 €

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von 278.552,45 – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 1.888,96 (Bilanzgewinn von EUR 280.441,41) – wie folgt zu verwenden:

	<u>EUR</u>
Ausschüttung einer Dividende von 3,00 %	99.310,50
Zuweisung zu den Ergebnismrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	90.000,00
b) Andere Ergebnismrücklagen	90.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	1.130,91
	<u>280.441,41</u>

9. Veröffentlichung:

Dieser „Jahresbericht“ weicht von der gesetzlich vorgeschriebenen Form der Offenlegung ab.

Der vollständige Jahresabschluss 2022 mit Lagebericht wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BakerTilly im Rahmen § 55 Abs. 3 Genossenschaftsgesetz geprüft. BakerTilly wurde mit der Prüfungsdurchführung von dem nach § 54 zuständigen Prüfungsverband, dem genossenschaftlichen Prüfungsverband Mecklenburg-Vorpommern e. V., beauftragt. Der Bestätigungsvermerk enthält keine Hinweise nach § 322 Abs. 3 Satz 2 HGB.

Jahresabschluss und gesetzlicher Lagebericht sowie die in § 325 HGB genannten Unterlagen werden im

elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Magstadt, 21.06.2023

Der Vorstand

Andreas Zeller

Klaus Vikuk